

## EDITORIAL

### Sehr geehrte Leserinnen und Leser,



jeden Tag bringen in Köln viele Menschen und Firmen ihre Zeit und ihr Wissen für unser Gemeinwesen ein: freiwillig und unentgeltlich. Für dieses vorbildliche Engagement bin ich sehr dankbar, trägt es doch dazu

bei, das Leben in Köln freundlicher, gemeinschaftlicher und lebenswerter zu gestalten.

Ehrenamtliches Engagement in unserer Stadt hat so viele, verschiedene Gesichter. Bereits 200.000 Kölnerinnen und Kölner engagieren sich ehrenamtlich in den unterschiedlichsten gesellschaftlichen Bereichen. Und gerade auch im Sport sind sehr viele Erfolge ohne die „stillen Stars im Hintergrund“ oft gar nicht möglich. Weil mir die Förderung und Anerkennung des bürgerschaftlichen Engagements persönlich ein besonderes Anliegen ist, habe ich zu Beginn des Jahres 2001 in meinem Amt die Kommunalstelle FABE (Förderung und Anerkennung Bürgerschaftlichen Engagements) eingerichtet. FABE steht für alle Fragen rund um das Ehrenamt und ebenso das bürgerschaftliche Engagement zur Verfügung und ist neben diversen anderen Aufgaben auch für die Geschäftsführung des Kölner Netzwerks Bürgerengagement zuständig. Das Kölner Netzwerk Bürgerengagement, in dem ca. 120 Bürgerinnen und Bürger aktiv mitarbeiten, wurde im Februar 2005 vom Rat der Stadt Köln mit der Umsetzung des „Kölner Konzepts zur Förderung Bürgerschaftlichen Engagements“ beauftragt. Stolz kann ich heute sagen: Wir sind auf einem sehr guten Weg, damit die Rahmenbedingungen für das bürgerschaftliche Engagement in Köln zu verbessern.

Sollten Sie weitere Fragen zum Ehrenamt und Bürgerengagement haben, dann wenden Sie sich an meine Mitarbeiterinnen unter der kostenlosen Hotline 0800-5 63 56 11. Ich wünsche mir, dass die vielen ehrenamtlich Tätigen noch lange viel Freude und Energie für ihren ehrenamtlichen Einsatz haben und dass viele Menschen ihrem guten Beispiel folgen.



Fritz Schramma

Oberbürgermeister der Stadt Köln

Der SSBK wünscht  
allen Leserinnen und  
Lesern ein gesegnetes  
Weihnachtsfest und ein  
frohes neues Jahr!

**StadtSport** NEWS

**NEU:** NetCologne  
gibt's jetzt auch fürs  
**Handy!**

*Sind die jeck?* **Doppel-Flat**  
**nur noch 29,90 €\***

**Jetzt: Preissenkung bei  
DSL-Paketen mitnehmen!\***



Infos: 0800 - 2222 800 oder [www.netcologne.de](http://www.netcologne.de)

\* Wegfall der einmaligen Bereitstellungskosten in Höhe von 99,90 € und vergünstigter Paketpreis für das jeweilig gewählte DSL-Paket in den ersten 24 Monaten nach Schaltung des Anschlusses, z.B. DSL-Doppel-Flat 2M 29,90 €. Nach Ablauf der 24 Monate gilt der reguläre Preis für die Doppel-Flat 2M. Doppel-Flat 2M beinhaltet einen DSL-Analog-Anschluss, die Bandbreite mit bis zu 2 Mbit/s, eine Flatrate ins deutsche Festnetz (ausgenommen sind Online-Verbindungen, Anrufweiterleitungen und Sonderrufnummern) und eine DSL-Flatrate. Weitere Verbindungspreise gemäß aktueller Preisliste, z.B. Auslandsgespräche ab 2,5 Ct./Min. **Allgemeine Hinweise:** Die Aktionsvorteile gelten bis 31.12.07 und richten sich an Privatpersonen, die in den letzten drei Monaten keine NetCologne-Kunden waren, in den letzten 12 Monaten an keiner NetCologne-Aktion teilgenommen haben (maßgeblich hierfür ist die Anschlussdose im Haushalt) und bis zum 30.06.08 an das NetCologne-Netz angeschlossen werden können. Die Aktion gilt nur für DSL-Analog-Anschlüsse. Die Mindestvertragslaufzeit für DSL beträgt 24 Monate. Weitere Informationen und DSL-Anschluss-Check unter [www.netcologne.de](http://www.netcologne.de).

- 3 | **BLICKPUNKT**
  - NetCologne zeigt Herz
- 4 | **MITGLIEDSVERBÄNDE**
  - Der StadtBezirks-SportVerband 9 – Mülheim
- 5 | **AUS-/RUCKBLICK**
  - „Danke Schön“-Treffen 2008
  - Die Kölsche Sportnaach
- 6 | **MIX**
  - Kölner Netzwerk Bürgerengagement
  - „Geschenk“ des FC
- 7 | **SPORTJUGEND**
  - Jugendtag des SJK
  - Zusatzleistungen

## IMPRESSUM

**HERAUSGEBER:**  
StadtSportBund Köln e.V.

**VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT:**  
Olaf Pohl, stellv. Vorsitzender StadtSportBund Köln e.V.  
Peter Pfeifer (für Inhalte der Sportjugend Köln)

**REDAKTION:**  
Dagmar Ziege, StadtSportBund Köln e.V.

**KONZEPTION, REALISATION, PRODUKTION:**  
KÖLNSPORT Verlag & Werbeagentur GmbH

**OBJEKTBETREUUNG:**  
Martin Fernholz, Andreas Ohlberger, Daniel Engel, Birgit Althaus

**LAYOUT, EBV:**  
Daniela Steimels (Ltg.), Yasmin Rex, Carla Walk, Nadin Franke, Daniela Holz im Hause KÖLNSPORT GmbH

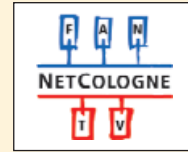
**FOTOS:**  
StadtSportBund, Sportjugend, Stadt Köln, SBSV 9, NetCologne, KÖLNSPORT

**ANZEIGENVERWALTUNG/VERTRIEB:**  
StadtSportBund Köln e.V.

**LITHOS UND DRUCK:**  
KÖLNSPORT GmbH

# „Ein echter Volltreffer“

FC-Sponsor NetCologne unterstützt Spendenaktion „Anstoß mit Herz“



Als langjähriger Partner des 1. FC Köln zeigt NetCologne Herz, nicht nur für den Fußballclub und das NetCologne Fan TV. Denn das Unternehmen unterstützt in diesem Jahr auch aktiv das Projekt „Anstoß mit Herz: Spenden statt Geschenke“ – eine Initiative von Misereor und dem 1. FC Köln. Diese Aktion hilft Menschen in Wukra, Äthiopien, in vielfältiger Weise, ihre Lebensbedingungen zu verbessern. NetCologne verzichtet seit Jahren auf individuelle Weihnachtsgeschenke und unterstützt stattdessen Organisationen und Initiativen in der Region. „Die Aktion ‚Anstoß mit Herz‘ passt wirklich ganz besonders gut in unser Konzept“, freut sich Judith Schmitz, verantwortlich für Sponsoring und Kooperationen bei NetCologne. „Zum einen zählt Aachen, die ‚Heimat‘ von

Misereor, ja seit gut zwei Jahren zu unserem Verbreitungsgebiet. Zum anderen sind wir langjähriger Partner des 1. FC Köln, der sich ganz intensiv für das Projekt einsetzt. Und drittens engagieren wir uns gezielt in Projekten, die Kindern und Jugendlichen zu Gute kommen. Da war die Sammelidee für ‚Anstoß mit Herz‘ ein echter Volltreffer!“ Um dem Förderprojekt möglichst viele Spenden zukommen zu lassen, entwickelten NetCologne und der 1. FC Köln eine pfiffige Idee für eine Spenden-Sammelaktion. Beim Heimspiel des 1. FC Köln am 2. Dezember war Misereor „Partner des Tages“. Deshalb gab es eine Vielzahl von Aktionen im RheinEnergieStadion vor, während und nach dem Spiel. Unter anderem wurden auch rote Handwärmer in Herzform gegen eine Spende aus-

gegeben. Die 2.000 wärmenden Herzen hat NetCologne der karitativen Einrichtung dafür geschenkt! „Wir wünschen uns natürlich sehr, dass möglichst viele Fans das Angebot annehmen, gegen eine kleine Spende von 2 bis 3 Euro für Misereor eines der schönen und wärmenden Herzen mitzunehmen“, hoffte Judith Schmitz im Vorfeld der Veranstaltung. „Und“, so ergänzte sie, „wir finden, dass damit der Sieger der Partie am ersten Adventssonntag schon vor dem Anpfiff feststand! Nämlich alle Kinder und ihre Familien in Wukra, Äthiopien, die dank dieser Spenden von der Schulausbildung in der St. Mary’s School und den anderen Hilfsangeboten vor Ort profitieren können!“ Mehr Informationen zur Aktion „Anstoß mit Herz“ und vielen weiteren Engagements gibt es auf [www.misereor.de](http://www.misereor.de).



Das gesellschaftliche Leben im Wirtschaftsraum Köln/Bonn/Aachen ist bunt und vielfältig. NetCologne engagiert sich entsprechend: im Sport, aber auch in den Bereichen Kunst und Kultur, Wissenschaft, Bildungswesen oder bei verschiedenen sozialen Projekten, Aktionen und Organisationen. So ist das Unternehmen bei den großen Sportvereinen 1. FC Köln und KEC ganz groß in Sachen „Fan TV“ dabei. Aber auch die Kleinsten kommen mit NetCologne groß raus, so beispielsweise beim Kicken mit Maskottchen Netty beim Weltkindertag

# Ein Markt der Möglichkeiten

SBSV 9 – Mülheim



Ein turbulentes Jahr neigt sich für den seit mehr als 30 Jahren bestehenden StadtBezirks-Sport-Verband Mülheim e.V. dem Ende zu. Die Traditionsveranstaltungen im Jugendfußball und die „Stadtbezirksmeisterschaften“ liegen in diesem Jahr in der Verantwortung des FC Germania Mülheim. Für die Bambini, F- und E-Mannschaften geht es am Sonntag, dem 16.12.2007, von 9 bis 19 Uhr in den Hallen der Gesamtschule Holweide um „Alles oder Nichts“. Netzwerke im Stadtbezirk zu schaffen, ist unser Ziel – nicht nur mit den

uns angeschlossenen Sportvereinen, sondern auch mit Kindergärten, Schulen oder anderen Organisationen. Hier haben wir im Jahr 2007 enge Kontakte geknüpft. Dank der Weiterführung des Projektes „Sport in Metropolen – Sport und Bewegung Mülheim“ konnten wir an einigen Arbeitskreissitzungen mit Vertretern der oben genannten Organisation aus den Vororten Dellbrück/Holweide, Flittard/Stammheim, Mülheim, Buchforst/Buchheim/ Stegerwaldsiedlung und Höhenhaus/Dünnwald teilnehmen

und diskutieren. Schwerpunkte waren: Offene Ganztagschulen, Zustand der Sporthallen und Anlagen sowie Mitbürger für das Ehrenamt zu gewinnen. Schade und bedauernswert ist es, dass wir feststellen müssen, dass (nicht nur im Stadtbezirk Mülheim) unsere Einladungen und Angebote in Richtung ehrenamtlicher Helfer nur dezent wahrgenommen werden. Selbst die Möglichkeit, auf solche Weise ihren Verein kostenlos vor einem großen und interessierten Publikum zu präsentieren, wird kaum genutzt. Wir sind uns sicher, dass Diskussionsrunden, Gastmoderationen sowie sämtliche Möglichkeiten der Mitarbeit, die wir anbieten, nicht nur uns helfen können, sondern auch Ihrem Verein Nutzen würden.

Neben den Tätigkeiten als Interessensvertreter der angeschlossenen Sportvereine bemühte sich der StadtBezirks-SportVerband 9 bei verschiedenen Veranstaltungen

den Sport zu präsentieren.

Höhepunkt war hier der „Markt der Möglichkeiten“. Bei dem Event auf dem Wiener Platz fungierte der StadtBezirks-Sport-Verband als Veranstalter, mit Unterstützung der Bezirksvertretung, des LSB, des Sportamtes, des Netzwerkes ISS, des Interkulturellen Dienstes Mülheim, der Bürgervereinigung Köln-Mülheim 1951 e.V., der Mülheimer Bürgerdienste, des SeniorenNetzwerkes Mülheim Sozialraumkoordination und der IG Frankfurter Straße. Schwerpunkt war beim Thema Sport „Sport der Älteren“. Die Presse berichtete von mehreren zehntausend Besuchern, die durch sportliche, musikalische und informative Beiträge bestens unterhalten wurden.

Auf unserer Homepage unter [www.sbsv9.de](http://www.sbsv9.de) finden Sie weitere Informationen zum SBSV 9 und unseren Aktivitäten.

**SBSV 9 – Mülheim**

Internet: [www.sportinkoeln.de](http://www.sportinkoeln.de)

**Sportsachbearbeiter:**  
Heinz-Joachim Kahle,  
Wiener Platz 2a,  
51065 Köln  
**Tel.:** 221-99 318  
**E-Mail:** [heinzjoachim.kahle@stadt-koeln.de](mailto:heinzjoachim.kahle@stadt-koeln.de)

# Danke Schön Treffen 2007

Ende November fand im Vereinssaal des TTC Rot-Gold Köln das traditionelle „Danke Schön Treffen 2007“ des StadtSportBundes statt. An dieser Stelle einige Impressionen eines gelungenen Abends



- 1 Der Schatzmeister des StadtSportBundes Köln e.V., Hans-Christian Olpen, hielt die Laudatio bei der Ehrungszeremonie im Vereinssaal des TTC Rot-Gold Köln
- 2 Alle Geehrten, hier Eike Kulle (r.) vom Betriebssport-Kreisverband Köln, erhielten aus der Hand von Bürgermeister Josef Müller (Mitte) und Manfred Wolf, Vorsitzender des Sportausschusses, eine Urkunde sowie ein kleines Präsent
- 3 Erich Fischer (2.v.r.) vom Radsportbezirk Köln nach seiner Ehrung mit (v.l.) Olaf Pohl (stellv. SSBK-Vorsitzender), Manfred Wolf und Bürgermeister Josef Müller
- 4 Kurzweilige Einlagen (hier Aktionskünstler Giacomo alias Gregor Schmitz) sorgten für Unterhaltung der Gäste
- 5 Alle an diesem Abend gewürdigten Kölner Ehrenamtler stellten sich zum Gruppenfoto, und die vielen neuen und alten Sportabzeichenträger, die von Manfred Steßgen ausgezeichnet wurden, taten es ihnen gleich (6)
- 7 Ehepaar Ingrid und Gerd Blümel vom TTC Rot-Gold tanzen bei den Senioren III Standard-Gruppe in der Sonderklasse und zeigten ihr Können



## Kölsche Sportnaach: Jetzt Tickets sichern!

Unter dem Motto „Wir feiern den Kölner Sport und ehren unsere Besten“ feiern wir am **23. Februar 2008** erstmalig die „Kölsche Sportnaach“. Vom Programm bis zur Wahl Sportler/in des Jahres 2007 finden Sie alle Informatio-

nen unter: [www.koelschesportnaach.de](http://www.koelschesportnaach.de). Besonders am Herzen liegt uns die Wahl zur „Person des Kölner Sports 2007“! Wer hat diesen Titel Ihrer Meinung nach verdient? Wer engagiert sich im sozialen Bereich, in der Integration von Ausländern, in der Jugendarbeit oder leistet ansonsten einen über-

durchschnittlich positiven Beitrag im Umfeld des Sports? Schlagen Sie uns Ihren Kandidaten vor, indem Sie uns eine E-Mail oder einen Brief mit folgendem Inhalt schicken: Kandidaten-Name, Vorname, Geburtsdatum, Foto, Anschrift, Telefonnummer und natürlich einer guten Begrün-

dung an: [info@ssbk.de](mailto:info@ssbk.de) oder StadtSportBundKöln e.V., Haus des Kölner Sports, Ulrich-Brisch-Weg 1, 50858 Köln. Also schnell Tickets über KölnTicket sichern und mit uns den Kölner Sport feiern!





## Bürgerengagement

# „Wir stehen mit Rat und Tat zur Seite“

Interview mit Susanne Kunert (Foto), Leiterin der Kommunalstelle FABE, zum Thema Kölner Netzwerk Bürgerengagement. Dieses Netzwerk verbessert die Rahmenbedingungen für Ehrenamt und bürgerschaftliches Engagement in Köln



**SSN:** Frau Kunert, was das Ehrenamt und bürgerschaftliches Engagement in Köln angeht, können Ihre Mitarbeiterinnen und Sie von der Kommunalstelle zur Förderung und Anerkennung Bürgerschaftlichen Engagements (FABE) im Amt des Oberbürgermeisters in allen Fragen weiterhelfen.

**KUNERT:** Das ist richtig. Wir beantworten Fragen zu den Themen Ehrenamt und bürgerschaftliches Engagement. Gleichzeitig ist bei uns die Geschäftsstelle des Kölner Netzwerks Bürgerengagement angesiedelt.

**SSN:** Was hat das Kölner Netzwerk Bürgerengagement bereits erreicht?

**KUNERT:** Ein ganz wichtiges Arbeitsergebnis des Netzwerks besteht in der Realisierung des Internetportals [www.engagiert-in-koeln.de](http://www.engagiert-in-koeln.de). Hier können Kölner Organisationen ihre Gesuche nach Ehrenamtlichen veröffentlichen, Fortbildungen für ehrenamtlich Tätige werden angeboten, Informationen und aktuelle Termine können eingesehen werden.

**SSN:** Kann dieser Service auch von den im StadtSportBund organisierten Sportvereinen in Anspruch genommen werden?

**KUNERT:** Wir wollen das ehrenamtliche Engagement in Köln in seiner gesamten Breite fördern und würden uns deshalb sehr freuen, wenn sich auch Sportvereine mit ihren Gesuchen nach ehrenamtlicher Unterstützung an uns wenden würden. Gerne stehen wir mit Rat und Tat zur Seite unter der **kostenlosen Hotline 0800 - 5 63 56 11**.

Auch per E-Mail sind wir erreichbar:  
[Koelner.Netzwerk.BE@stadt-koeln.de](mailto:Koelner.Netzwerk.BE@stadt-koeln.de).

Weiterführende Informationen zum Thema Ehrenamt und bürgerschaftliches Engagement erhalten Sie auf:

- [www.stadt-koeln.de](http://www.stadt-koeln.de)
- [www.engagiert-in-koeln.de](http://www.engagiert-in-koeln.de)

### 1. FC KÖLN UNTERSTÜTZT DIE SPORTVEREINE

Wie schon in den vergangenen Jahren hat der 1. FC Köln auch im Jahr 2007 auf seinen Anteil der städtischen Jugendbeihilfe verzichtet. Der StadtSportBund Köln bedankt sich auf diesem Wege im Namen aller Kölner Sportvereine für dieses jetzt schon fast traditionelle Geschenk. Damit zeigt der 1. FC Köln seine Wertschätzung gegenüber der guten Basisarbeit in den Kölner Sportvereinen. Ein Beispiel, das zur Nachahmung empfohlen werden kann.

## Termine

### Sportausschuss

Die Termine des Sportausschusses der Stadt Köln 2008 in der Übersicht:

17.01.2008, 17 Uhr:	Rathaus Spanischer Bau, Theodor-Heuss-Saal, Raum 119
12.02.2008, 17 Uhr:	Rathaus Spanischer Bau, Theo-Burauen-Saal, Raum 121
01.04.2008, 17 Uhr:	Rathaus Spanischer Bau, Theo-Burauen-Saal, Raum 121
29.04.2008, 17 Uhr:	Rathaus Spanischer Bau, Theo-Burauen-Saal, Raum 121
03.06.2008, 17 Uhr:	Rathaus Spanischer Bau, Theo-Burauen-Saal, Raum 121
21.08.2008, 17 Uhr:	Rathaus Spanischer Bau, Theodor-Heuss-Saal, Raum 119
23.09.2008, 17 Uhr:	Rathaus Spanischer Bau, Theo-Burauen-Saal, Raum 121
21.10.2008, 17 Uhr:	Rathaus Spanischer Bau, Theo-Burauen-Saal, Raum 121
25.11.2008, 17 Uhr:	Rathaus Spanischer Bau, Theo-Burauen-Saal, Raum 121

### StadtSportNews 2008

Redaktionsschluss- und Erscheinungstermine		
Heft-Nr.	Redaktionsschluss	Erscheinen
01/2008	Fr. 11.01.2008	Fr. 25.01.2008
02/2008	Mi. 30.01.2008	Fr. 22.02.2008
03/2008	Fr. 22.02.2008	Fr. 14.03.2008
04/2008	Fr. 25.04.2008	Fr. 16.05.2008
05/2008	Fr. 16.05.2008	Fr. 06.06.2008
06/2008	Fr. 20.06.2008	Fr. 11.07.2008
07/2008	Fr. 15.08.2008	Fr. 05.09.2008
08/2008	Fr. 19.09.2008	Fr. 10.10.2008
09/2008	Fr. 24.10.2008	Fr. 14.11.2008
10/2008	Fr. 21.11.2008	Fr. 12.12.2008

## Beschlüsse einstimmig gefasst

Bisher hatten sie im Stadt-SportBund keinen direkten Einfluss, doch das hat sich geändert. Erstmals in der Geschichte des SSBK können jetzt die Vereine direkt und nicht mehr nur über die Fachverbände und die Stadt-Bezirks-SportVerbände Einfluss auf das Geschehen in der kommunalen Selbstverwaltung des Kölner Sports nehmen. Nun sind die Kölner Sportvereine direkt Mitglied im SSBK und damit auch aufgerufen, die Vorstände von SSBK und seiner Jugendorganisation Sportjugend Köln ab sofort selbst zu wählen. So gesehen war der Jugendtag am Montag, dem 17. September, im Hörsaal 2 der DSHS ein absolutes Novum in der wechselvollen Geschichte des Kölner Sports und entsprechend erwartungsvoll sah der Sportjugendvorstand dieser Veranstaltung entgegen.



Wenige Diskussionen gab es beim Jugendtag der Sportjugend

Leider nahmen die Vereine ihre Chance mehrheitlich nicht wahr. Wir führen das auf zwei Umstände zurück:

- dass momentan keine schwerwiegenden Probleme im Jugendbereich existieren (z.B. Hallennutzungsgebühren, Jugendbeihilfe, Verdoppelung der Schwimmbadgebühren für Kinder und Jugendliche).

Leider nahmen die Vereine ihre Chance mehrheitlich nicht wahr. Wir führen das auf zwei Umstände zurück:

- dass viele Jugendvertreter noch nicht ausreichend über die Änderungen der Mitgliedsstrukturen informiert waren. Liegen wir da richtig? Meinungen via E-Mail bitte an: [info@sportjugend-koeln.de](mailto:info@sportjugend-koeln.de). So gab es kaum Diskussionen

und bei allen anstehenden Beschlüssen einstimmige Voten. Die neue Jugendordnung wurde einstimmig angenommen und nachdem die Kassenprüfer zuvor dem Vorstand eine einwandfreie Buchführung attestiert hatten, wurde dessen Entlastung beantragt und einstimmig erteilt.

### Zusatzleistungen der Sportjugend

## Hilfe bei der Erstellung der Verwendungsnachweise

Nachdem wir festgestellt haben, dass in den letzten Jahren die bezuschussbaren Verwendungsnachweise immer weniger wurden, hat der Vorstand der Sportjugend Köln beschlossen, ab sofort Vereins- und Verbandsvertreter beim Ausfüllen der komplizierten Formulare zu den Förderrichtlinien mehr zu unterstützen. Alle Vereins- und Verbandsvertreter, die

mit der Erstellung der Verwendungsnachweise nicht zurechtkommen, können sich direkt an die Geschäftsstelle der SJK, an Rezső Angerbauer wenden. Er wird die Erstellung eines Verwendungsnachweises übernehmen. Diese zusätzliche Arbeit bietet die Sportjugend an, damit in Zukunft nicht so viele Vereine Verwendungsnachweise/Unterlagen von Jugendfahr-

ten der Sportjugend zu Bezuschussung vorlegen, welche nicht den strengen Richtlinien der Stadt Köln und des Landes NRW entsprechen.

Informationen/  
Termine unter:  
**Sportjugend Köln**  
E-Mail: [angerbauer@sportjugend-koeln.de](mailto:angerbauer@sportjugend-koeln.de)  
Telefon: 0221/921 300 33



Reszö Angerbauer hilft bei der Erstellung von Verwendungsnachweisen



**Wir kommen, auch  
wenn wir nicht  
eingeladen sind.**

**Strom für die Partys der Region.**

Da simmer dabei.

**Rhein**Energie